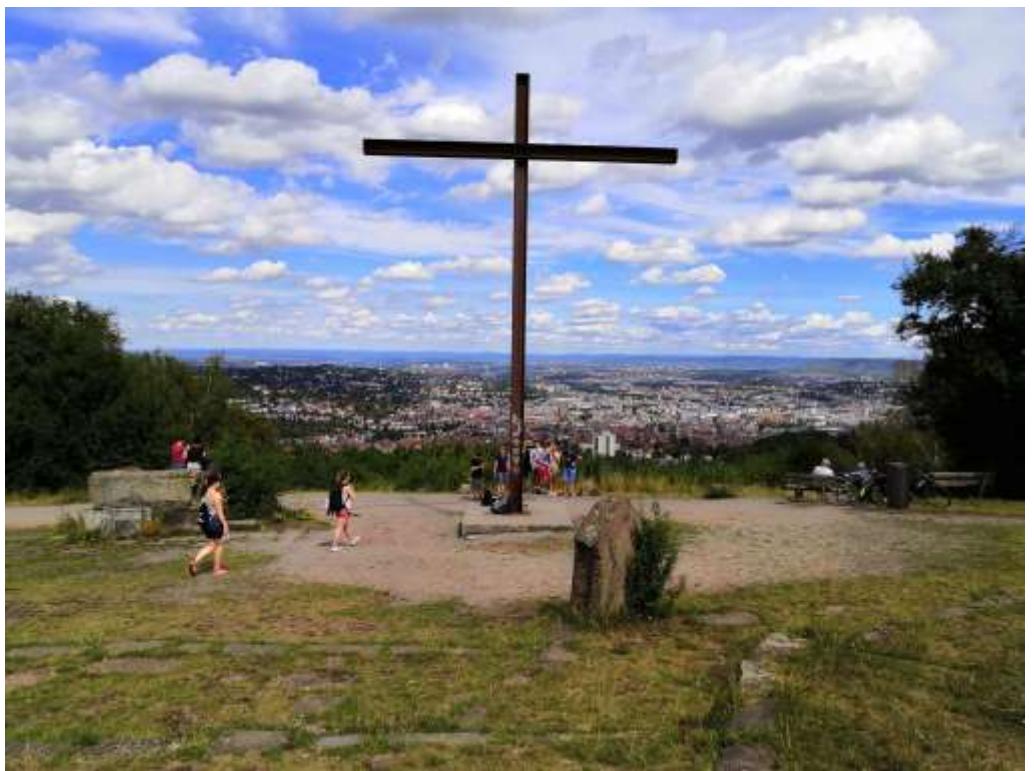


**ejw Leonberg**   
ev. Jugendwerk Bezirk Leonberg



**JIB**  
Jugendwerk im Blick

Okttober  
November  
Dezember  
2020





## Termine



Okt.	10.10.	PUBLICO im Haus der Begegnung
	15.10.	Delegiertenversammlung
	26.10.-31.10.	Grundkurs Teil 1 im Haus der Begegnung
	31.10.	Church-Night in Schafhausen
November	03.11.	Verantwortlichentreffen
Dezember	23.12	PUBLICO im Haus der Begegnung
	25.12.	Christmette
Ausblick		

## Impressum

<b>Redaktion:</b>	Julia Zukunft
<b>Layout:</b>	Julia Zukunft
<b>Druck:</b>	Druckerei Reichert, Leonberg
<b>Auflage:</b>	700 Exemplare (digitale Version auf ejwleo.de)
<b>Redaktionsschluss nächste Ausgabe:</b>	1. Dezember 2020
<b>Zuschriften:</b>	<a href="mailto:info@ejwleo.de">info@ejwleo.de</a>

# Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser,

der Blick aus meinem Bürofenster ist fast wie im letzten Jahr - ein schöner Spätsommer und doch ist so vieles nicht wie in 2019. 2020 wurde im ersten halben Jahr durch den Corona-Virus geprägt. Bestimmt ist es bei euch in der Kirchengemeinde, im CVJM oder in den Jugendwerken vor Ort ähnlich.

Geplantes wird ungeplant, Termine und Aktionen werden verschoben oder abgesagt.

Ein Virus verändert die Welt und auch unser Leben. Wie gut ist es da, dass wir als Christen wissen, dass Gott treu zu seinem Wort steht, wie uns auch der Impuls von Julia neuen Mut schenkt. Dankbar schauen wir auf unsere Sommeralternativen zurück: Tolle Teilnehmer, motivierte Mitar-

beiter und Bewahrung bei allen Aktionen. Im Einzelnen findet ihr in dieser Ausgabe einige Berichte, die euch mit hineinnehmen in das Erlebte.

Mit großer Freude feierten wir in Heimsheim beim Sommergartenfestdienst die Einsetzung unserer Jugendreferenten Catrin Mörk und Thorsten Pfister in Heimsheim.

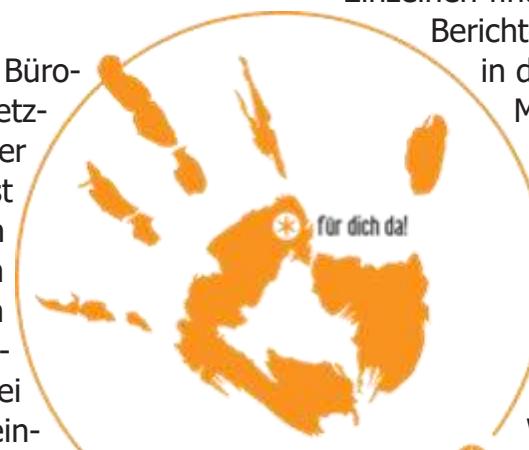
Der September bedeutet im Jugendwerk auch immer einen Wechsel der FSJler. Wir nehmen Abschied und begrüßen in diesem Jahr wieder zwei junge Männer bei uns. Wir sind sehr dankbar, dass wir auch in diesem Jahr beide Stellen besetzen konnten. Ihre Vorstellung findet ihr auch im Heft.

Viele positive Rückmeldungen bekommen wir im EJW immer wieder auf unsere digitale Präsentz in den sozialen Netzwerken. Viele sind so mit uns verbunden und wir erleben, dass dies auch ein Teil von Jugendarbeit geworden ist. Viele junge Menschen erleben auch hier unser Jugendwerk und sind dankbar für die Glaubensimpulse, die wir weitergeben. Dabei wird auch real sichtbar, wie viele Menschen sich mit dem Jugendwerk auch vor der Kamera verbunden fühlen. Hier gehen wir gute neue Wege für uns als Bezirkjugendwerk.

So gehen wir fröhlich und zuversichtlich zusammen als Ehrenamtliche und Jugendreferenten in den Herbst mit all seinen Herausforderungen und sind dankbar für Begleitung unserer Aufgaben im Gebet. DANKE!

## Was steht wo?

Seite 2	Termine
Seite 3	Vorwort
Seite 4	Impuls
Seite 5	Vorstellung neue FSJler
Seite 6	Rückblick Aussendungsgottesdienst
Seite 7	Rückblick Kindertage
Seite 8	Dein Sommer. Deine Wahl
Seite 9	Dein Sommer. Deine Wahl
Seite 10	Sommerabschlussgottesdienst
Seite 11	Rückblick Summer Spirit
Seite 12	Junge Erwachsene
Seite 13	Eventgottesdienste
Seite 14	Grundkurst 2020/2021
Seite 15	Jungscharteam
Seite 16	Buchvorstellung
Seite 17	Gremien: Förderverein
Seite 18	Sponsi-Turnier
Seite 19	Dies und Das



**ejw Leonberg**  
ev. Jugendwerk Bezirk Leonberg

*Du bleibst an meiner Seite,  
du schämst dich nicht für mich.  
Du weißt, ich bin untreu  
und dennoch gehst du nicht.  
Du stehst zu unsrer Freundschaft.  
Obwohl ich schwierig bin,  
hältst du mir die Treue,  
gehst mit mir durch dick und dünn.*

*Du bist treu, Herr,  
an jedem neuen Tag.  
Du bist treu, Herr,  
auch wenn ich versag,  
bist du treu, Herr.  
Unerschütterlich hält deine Treue mich,  
du bleibst mir treu.*

Heute morgen bin ich mit diesem wunderschönen und auch bekannten Lied von Tobias Gerst in meinem Kopf aufgewacht. Bei dem Wort Treue denke ich an Verlässlichkeit, Begleitung, ein festes beständiges Fundament. Eigentlich ein guter und positiver Start in den Tag. Eine gute Grundmelodie für den kommenden Tag.

Doch in der Realität vergesse ich oft diese positive Melodie. Ganz oft wird diese Melodie von dunkleren Tönen geprägt. Ausgelöst durch ganz unterschiedliche Sorgen, Ängste, Weltzustände und Ereignisse. Vielleicht geht es dir ja manchmal auch so.

Wenn wir all das nah an uns heranlassen, verlieren wir ganz schnell dieses festes Fundament, den Boden unter den Füßen und unser Vertrauen. Wir verlieren unsere Hoffnung und unsere Kraft und geraten ins Zweifeln.

Wie gut, dass wir da einen Gott an unserer Seite haben der TROTZ alldem an unserer Seite bleibt. Der TROTZ allem treu ist. Der

uns, wie im Lied, zuspricht: selbst wenn wir das Vertrauen an ihn verlieren, wir untreu werden, wir schwierig und möglicherweise sogar trotzig werden, an ihm zweifeln, selbst da ist er an unserer Seite. Er bleibt uns treu!

Er gibt uns nicht auf und bleibt an unserer Seite und wir dürfen zu ihm zurückkommen. Treue – schon in diesem Wort steckt die Verbindlichkeit und Dauer. Gott überlegt es sich nicht heute so und morgen anders. Sein JA zu dieser Welt und zu uns Menschen steht fest. Treue, das gehört zu Gottes tiefstem Wesen.

Gott ist da. Sein Grundton ist die Treue. Darauf kann ich mich festhalten. Und selbst bei den dunkleren Tönen im Leben überklingt dann Gottes Grundton. Du bist treu, Herr, unerschütterlich hält deine Treue mich – du bleibst mir treu. Amen.



## Vorstellung der neuen FSJ'ler

**Bernd** Hi, ich bin Bernd.

**Freddy** Hi, ich bin Freddy, bist du auch für ein BFD bei EJW?

**Bernd** Ne, ich mache hier ein FSJ.

**Freddy** Cool, wie alt bist du und wo kommst du her?

**Bernd** Ich bin 18 Jahre alt und komme aus Mälmsheim, und du?

**Freddy** Ich bin auch 18 und wohne in Heimsheim.

**Bernd** Was hast du denn da für einen mega coolen Pulli an?

**Freddy** Das ist der Pulli von meinem Musik LK. Ich liebe nämlich Musik.



**Bernd** Ich auch, ist ja lustig. Welches Instrument spielst du denn?  
Ich spiele seit 10 Jahren Tuba.

**Freddy** Haha, das ist aber echt ein Zufall, ich spiele seit 10 Jahren Klarinette. Was machst du sonst so in deiner Freizeit?

**Bernd** Ich bin oft bei verschiedenen Veranstaltungen unterwegs und betreue die Eventtechnik dort. Meistens sind die sogar kirchlich.

**Freddy** Gibt's ja gar nicht, wir haben echt viele Gemeinsamkeiten. Ich bin tatsächlich auch total Eventtechnik begeistert und betreue ebenfalls einige Events. Was machst du denn so?

**Bernd** Ich mische regelmäßig die Kirchenband bei uns in Mälmsheim und arbeite außer dem zum Beispiel noch im Technik-Team beim Konfi-Camp mit. Und du?

**Freddy** In der Kirche mache ich die Technik für eine Band und dann noch einige andere Veranstaltungen, wie zum Beispiel Feste vom Musikverein.

**Bernd** Nicht schlecht, ich freue mich voll auf das kommende Jahr, das wird bestimmt lustig.

**Freddy** Ich bin auch total gespannt und voller Vorfreude! Das wird bestimmt super.

Bernd und Freddy



# Rückblick



## Einsegnungs- und Aussendungsgottesdienst

26. Juli 2020. Der Tag, an dem unsere Freizeitmitarbeiter ausgesendet und Catrin Mörk und Thorsten Pfister in ihr Amt als Bezirksjugendreferenten im Rahmen eines Picknickgottesdienstes im Bibelgarten Heimsheim eingesetzt werden sollten. Ein richtiger Sommertag war das mit strahlendem Sonnenschein und warmen Temperaturen. Doch immer wieder der bange Blick gen Himmel und auf das Regenradar. Aber an Heimsheim ziehen Gewitter vorbei, da waren sich alle einig. Bis fünf Minuten vor dem Gottesdienst... Als klar war, dass es nicht nur tröpfeln würde, als unsere Dosen für's Picknick vom Platzregen gefüllt waren, zogen wir dann doch in die Kirche um. Mit etwas Verspätung, nassen Kleidern, aber gut gelaunt, konnten wir den Gottesdienst starten. Die Band 'pursue him' aus Heimsheim umrahmte den Gottesdienst gekonnt und sehr stimmungsvoll. Eine Predigt über die Aussendung der Jünger von Jürgen Schwarz und die Einsetzung durch Dekan Vögele ergaben eine runde Sache. Auch die Paten der Jugendreferenten fanden schöne und passende Worte und Bilder für die beiden.

Zum Abschluss durften sich alle Freizeitmitarbeiter noch ein Blümle zur Erinnerung mitnehmen, dass wir Samen säen können, aber oftmals nicht wissen, ob daraus große Pflanzen werden.

Das Picknick konnte jeder nach dem Gottesdienst oder auf dem Heimweg essen. Ein überraschender aber schöner Doppelpunkt für den besonderen Sommer 2020.



Ina Skiera

# Rückblick



## Alternative Kindertage 2020

Mit großer Vorfreude auf den Tag strömten unsere 20 Kinder um 9 Uhr ins Lohlenbach.

Unsere Alternativen Kindertage waren vom 17.- 21. August bei bestem Wetter ein Höhepunkt in den Sommerferien auch für uns Mitarbeiter.

Durch unser erstelltes Hygienekonzept konnten wir viele Programmpunkte mit den Kindern in „Kleingruppen“ durchführen. So starteten wir jeden Morgen mit einem Spiel, das uns auf unser Tagesthema einstimmte.

Jeden Tag gab es eine biblische Geschichte, bei der Jesus mit Wasser zu tun hatte. Unsere Mitarbeiter schlüpfen jeden Tag in die „biblischen Personen“ der Geschichte, so dass bei jedem Bibelmeeting die Kinder die Geschichte miterleben konnten. In anschließenden Kleingruppen wurde es dann ganz persönlich bei der Austauschgruppe, um zu sehen, was sagt mir das heute für mein Leben.

Im Anschluss gab es einiges zu erleben, zum Beispiel im Kreativen – ein Boot zu bauen (Anknüpfung an den Fischzug des Petrus), oder mal ein Shirt zu batiken und Sandkarten zu gestalten.



Natürlich gab es auch jeden Tag eine Menge zu spielen: von der Wasser-Olympiade, über Quizduell bis zum Sportturnier.

Jeden Mittag waren wir gespannt, wenn das Jugendwerksbussle im Lohlenbach eintraf: Was haben die Mitarbeiter im Haus der Begegnung für uns gekocht – welche Leckerei wird heute in der Snackrunde geben?

Natürlich gab es jeden Tag nach dem Geländespiel, oder nach der Bilderschnitzeljagd auch Zeit, miteinander Fußball zu spielen oder wieder kreativ zu werden.

Um 16 Uhr ging ein erfüllter Tag im tollen Freizeitheim zu Ende und es war schön zu sehen wie 20 strahlende Gesichter uns zum Abschied zuwinkten.

Wir sind gespannt und hoffen, dass wir im nächsten Jahr das Angebot wieder für mehr Kinder anbieten können. Ein herzliches Dankeschön an ein sehr motiviertes Team von Mitarbeitenden, sowohl vor Ort und in der Küche!





# Rückblick

## Dein Sommer. Deine Wahl.

5 Tage in einer Kleingruppe rund um Leonberg unterwegs. Das war unser diesjähriger Plan einer Sommeralternative für den 13+ und 16+ Bereich. Über den Zeitraum von 3 Wochen waren wir mit insgesamt vier Kleingruppen zwischen 12 und 20 Personen (inklusive Mitarbeitenden) unterwegs. Und trotz ähnlichem Programm in allen Gruppen, waren es vier komplett individuelle „Klein-Freizeiten“ - eben ganz nach dem Motto „Dein Sommer. Deine Wahl.“. Um euch, liebe JiB-LeserInnen und Leser, ein wenig mit hinein zu nehmen, berichtet Felix von seinen Erfahrungen als Mitarbeiter in einer der Kleingruppen.

In diesem Jahr ist einfach alles anders, natürlich betrifft das auch unser Jugendwerk. Nicht nur Veranstaltungen, die nicht stattfinden können, auch unser Sommerprogramm mussten wir komplett umstrukturieren. Ich persönlich war im Rahmen meines Studiums an der Evangelischen Hochschule Ludwigsburg in diesem Jahr bei „Dein Sommer. Deine Wahl.“ dabei. Im Voraus war ich sehr gespannt, mit welchem Konzept wir den Jugendlichen (trotz C\*\*\*\*\*\*) ein cooles Sommerprogramm bieten können. Ich muss sagen, ich war von Anfang an sehr positiv gestimmt. Es waren geniale Menschen am Start, mit vielen kreativen Ideen, um ein mega Programm auf die Beine zu stellen.

Vor dem Start war ich dennoch skeptisch, ob auch in diesem Rahmen eine „Freizeitstimmung“ aufkommen kann. Mir wurde jedoch in den ersten Minuten klar: Es geht, sogar sehr gut! Das lag natürlich an den tollen Teilnehmenden und an unserem genialen Mitarbeiterteam.

In Woche 1 waren 16 Teilnehmer und Teilnehmerinnen dabei, was natürlich eine kleinere Gruppe im Vergleich zu einer normalen Sommerfreizeit ist. Doch eine Freizeit im kleinen Stil brachte viele Vorteile mit sich. Am meisten hat mich gefreut, dass ich mit vielen Teilnehmenden ins Gespräch kam und gezielt mit ihnen Zeit verbringen konnte, wodurch gute Beziehungen entstanden sind. Dies ist bei einer größeren Gruppe natürlich nicht so einfach. Deshalb war ich am Freitag, also am Ende der ersten Woche, fast traurig, dass die Woche schon vorbei ist und ich nicht noch mehr Zeit mit dieser tollen Gruppe verbringen konnte.

Auch die Gemeinschaft der Mitarbeitenden war ein Highlight dieser Woche.



# Rückblick

## Dein Sommer. Deine Wahl.

Teilweise kannten wir uns davor nicht, doch nur nach ein bis zwei Tagen waren wir ein eingespieltes Team. Wir halfen uns gegenseitig bei allem und konnten offen miteinander umgehen. Dieses positive Klima hat sich natürlich auch auf die ganze Gruppe positiv ausgewirkt. Verpflegt wurden wir von unserem genialen Küchenteam, was in der ersten Woche (17.-21.8.) sowohl unsere beiden Kleingruppen im 13+ und 16+ Bereich, als auch die Kindertage beliefert hat. Um die Mittagszeit kam jeden Tag ein leckeres Essen und auch Snacks für den Nachmittag waren ein Highlight.

Ein großes Dankeschön an dieser Stelle an alle, die in der Küche mit am Start waren!

Für den Nachmittag hatten wir ein abwechslungsreiches Programm geplant. Jeden Tag gab es andere Spiele, mal Action, mal etwas zum Nachdenken. Egal ob Workshops oder Escape-Room, den Ausflug nach Stuttgart am Mittwoch mit anschließendem Bergfest oder den schönen Abschlussgottesdienst am Freitag. Die Teilnehmenden hatten immer ihren Spaß. Dabei sollte auch die freie Zeit nicht zu kurz kommen.



In diesem Zeitraum konnten sich die Jugendlichen selbst mit Spielen, Lieder singen oder Gesprächen beschäftigen. In dieser Zeit sind immer tolle Gespräche entstanden und wir konnten viel voneinander erfahren. Oft hatte die Gruppe auch die Wahl, auf welches Programm sie gerade mehr Lust hat, ganz treu nach unserem Motto „Dein Sommer. Deine Wahl!“. Meiner Meinung nach mit am Wichtigsten war allerdings die biblische Einheit, die immer morgens an jedem Tag stattfand. In dieser Zeit wurden Lieder gesungen und an jedem Tag wurde ein neuer Textausschnitt der Bibel behandelt. Von Zachäus bis Jesus, der auf dem Wasser läuft, die Jugendlichen durften sich mit dem Text auseinandersetzen und Fragen aller Art stellen. Auch Fragen, die man normalerweise nie stellen kann. Ich war begeistert, wie sehr sich die Jugendlichen mit dem Inhalt der Bibel auseinandersetzen können und richtig gute Fragen stellen.

Abschließend kann ich nur sagen, dass ich trotz der schwierigen Umstände in diesem Jahr sehr positiv überrascht bin, wie gut und bereichernd ich diese Freizeit fand und was für eine geniale Zeit wir alle zusammen hatten. Auch das ganz neue Konzept, das wir in diesem Sommer umgesetzt haben, hat hervorragend funktioniert und ich könnte mir gut vorstellen, dass man daraus für die nächsten Jahre etwas mitnehmen kann.



Felix Kalman,  
Catrin Mörk



# Rückblick

## Sommerabschlussgottesdienst

Laut einer Studie treffen wir ca. 20.000 Entscheidungen am Tag. Manche davon bewusst, viele vermutlich auch vollkommen unbewusst. Es gibt sogar manche die sagen: So viele Entscheidungen wie wir heute pro Tag treffen müssen, so viele Wahlmöglichkeiten musste (bzw. durfte) ein Mensch vor einigen Jahrhunderten in seinem ganzen Leben treffen. Herzlich Willkommen in der Multi-Optionsgesellschaft. Wir haben die Wahl. Du hast die Wahl!

„Deine Wahl.“ - Nicht nur Thema bei unseren Sommerfreizeiten, sondern auch bei unserem diesjährigen Sommerabschluss-Gottesdienst. Dieser fand am Sonntag, den 13. September statt. Zu Gast in der Johanneskirche Rutesheim hatten wir die Möglichkeit mit knapp unter 100 Personen Gottesdienst zu feiern und den Sommer gemeinsam „abzuschließen“.

Nachdem die Besucherinnen und Besucher bei strahlendem Sonnenschein vor der Kirche begrüßt wurden, ging es um kurz nach 18 Uhr. Geprägt von interaktiven Aktionen konnten alle vor und während des Gottesdienstes mitentscheiden, wie der Gottesdienst weiter abläuft. Sei es bei einer Umfrage (über unsere Instagram-Story) für die Predigt, die Wahl des letzten Lieds oder beim Snack nach dem Gottesdienst. „Deine Wahl“ machte sich überall bemerkbar.



Neben wundervollen Musik, einer sehr ansprechenden Predigt von Prädikantin Hannah Nonnemann und einer abwechslungsreichen Moderation, durften wir auch unseren FSJler Freddy herzliche im EJW Leonberg willkommen heißen. Unser neuer FSJler Bernd durfte aufgrund einer anhaltenden Quarantäne nicht am Gottesdienst teilnehmen. Seine Begrüßung werden wir zu einem späteren Zeitpunkt nachholen.

Im Anschluss an den Gottesdienst waren alle BesucherInnen dazu eingeladen (mit Abstand) den Abend auf dem Kirchplatz ausklingen zu lassen. Dazu gab es eine Auswahl an frischen Getränken und abgepackten Snacks. Trotz Abstand kam hierbei eine schöne Atmosphäre auf, in der man entspannt den Abend ausklingen lassen konnte.



Catrin Mörk

# Rückblick



## Summer Spirit



5 laue Sommernächte, 5 Livestreams, 5 Einblicke ins Leben und zwei tolle Abende im Haus der Begegnung.

Vom 3. bis zum 7. August haben das Landesjugendwerk und der CVJM Württemberg eine gemeinsame Aktion gestartet und jeden Abend einen spannenden Livestream für junge Erwachsene gesendet. Dieser konnte von jedem von zuhause aus verfolgt werden. Doch im ganzen Land haben die Jugendwerke, Ortsgemeinden und CVJMs die Leinwände gespannt, Sitzgelegenheiten aufgestellt und junge Erwachsene zum gemeinsamen Anschauen eingeladen (natürlich unter klaren Corona-Vorkehrungen). Auch das Jugendwerk wollte diese Chance natürlich nicht verpassen und hat an zwei der fünf Abenden im HdB die Türen geöffnet. Es gab eine Bar mit alkoholfreien Cocktails, kalte Limonade, kleine Sitzkreise und Snacktüten. Am Dienstag den 04. August mussten wir leider wetterbedingt im kleinen Saal den Abend verbringen, um dem Livestream zum Thema „Sprache“ mit der Sprechkünstlerin Doro Wolfsberger zu folgen. Am Donnerstag konnten wir, wie geplant, auf der Terrasse die Bar und die Sitzgruppen aufbauen und den warmen Sommerabend dort unter dem Thema „Gesundheit“ ausklingen lassen.

Trotz kleiner technischen Herausforderungen (am ersten Abend waren Bild und Ton des Livestreams leider etwas verschoben) und den einzuhaltenden Abstand zu den Mitmenschen, der immer im Hinterkopf war, kam bei allen der „Summer Spirit“ auf. Denn mit einem kalten Getränk in der Hand, inspirierenden Impulsen und dem Sonnenuntergang im Rücken kann man Corona und alle anderen Herausforderungen des Alltags kurz hintenanstellen.

Alles wäre natürlich nicht möglich gewesen ohne die starken helfenden Hände an beiden Abenden, die den Auf- und Abbau so unkompliziert gemacht haben.

Vielen Dank an dieser Stelle!



Catrin Mörk



Junge Erwachsene



## Publico im Herbst

Pack Deinen Kalender raus und notiere Dir den **10.10.2020!** Denn es ist endlich soweit: Unser neues Angebot für Junge Erwachsene startet. Wir laden Dich herzlich ein, das „**PUBLiCo**“ zu besuchen. Die Premiere findet im **Haus der Begegnung** in Leonberg ab **19 Uhr** statt. Doch was ist das „PUBLiCo“?

**„public“** Das „PUBLiCo“ ist ein Ort an dem **alle** ab 18 Jahren willkommen sind.

**„pub“** Für leibliches Wohl wird außerdem gesorgt sein, da wir mit einer **Bar** und einem tollen Küchenteam ausgestattet sind. Du bekommst deine Bestellung an deinen Platz, sodass Du in Ruhe sitzen bleiben und Gespräche führen kannst.

**„Co“** Im „PUBLiCo“ gibt es unter Anderem starken **Coffee**, leckere **Cocktails**, aber auch die Möglichkeit eine einzigartige **Community** zu schaffen. Du kannst kommen, sobald es Deine Zeit zulässt. Und natürlich so lange bleiben, wie Du Lust hast, denn wir lassen den Abend in Ruhe ausklingen. Zudem gibt es schöne Livemusik.

Anders beschrieben und kurz zusammengefasst:

*Gemeinschaftliche Aktionen.*

*Herausfordernde Impulse.*

*Gemütliche Atmosphäre.*

*Ein Treffpunkt für Junge Erwachsene.*

Das „PUBLiCo“ wird ein regelmäßiges Angebot sein, was ca. alle 2 Monate stattfinden soll. Dabei werden wir die gemütliche Bar-Atmosphäre mit verschiedenen Themen und Aktionen füllen. Dabei sind Deine Ideen und Verbesserungsvorschläge erwünscht, denn Du bist ein Teil davon!

Wenn Du jetzt Bock auf das „PUBLiCo“ bekommen hast – Super! Schnapp Dir eine/n Freund/in und los geht's! Und vergiss den Flyer nicht, denn damit bekommst Du einen Wertgutschein von 2€, den Du für ein Getränk oder Essen Deiner Wahl nutzen kannst.

Wir freuen uns, wenn wir Dich am 10.10.2020 im „PUBLiCo“ begrüßen dürfen und hoffen, dass dir das neue Angebot gefallen wird!

Bis hoffentlich demnächst!





## Church-Night und Christmette

### SAVE THE DATE

#### ***ChurchNight***

Herzliche Einladung zur ChurchNight am 31.12.2020 in Schafhausen. Mutig möchten wir es wagen, eine ChurchNight im anderen Stil unter freiem Himmel zu feiern.



#### ***Christmette***

Auch in diesem Jahr wollen wir gemeinsam die Christmette am 25.12.2020 feiern. Der Ort ist momentan noch offen und wird bekannt gegeben.

Weitere Infos findet ihr auf der Homepage oder über unsere Kanäle auf den sozialen Netzwerken.





Bildung



## Grundkurst 2020 / 2021



Unser Herz schlägt für die kreative evangelische Jugendarbeit und wir möchten für euch vor Ort da sein. Wir möchten euch mit dem Grundkurs die Möglichkeit geben, die Fähigkeiten und das Wissen eurer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zu erweitern, damit die jetzige ehrenamtliche Arbeit noch professioneller wird oder die neuen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen mit einer guten Basis in die ehrenamtliche Arbeit einsteigen können.

Der Grundkurs besteht aus:

### Grundkurs Teil 1

Montag, 26.10.2020 bis  
Samstag, 31.10.2020 im Haus der Begegnung in Leonberg

### Erste-Hilfe-Kurs

Samstag, 20.02.2021,  
im Haus der Begegnung, Leonberg.  
Es ist möglich, im Rahmen des Grundkurses an einem Erste-Hilfe-Seminar teilzunehmen, welches für die Juleica benötigt wird.

### Besuch in deiner Gruppe

Individueller Termin zur Reflexion der Gruppenpraxis. Wir kommen vor Ort, um zu sehen, wie die Gruppenpraxis aussieht. Reflexion und Stärkung sind Ziel dieses Besuches.

### Grundkurs Teil 2

Freitag, 12.03.2021 bis  
Sonntag, 14.03.2021,  
im Haus Kalkweil.

### Juleica und Zertifikat

Am Ende des Grundkurses können die Teilnehmer die Juleica beantragen und bekommen ein Zertifikat überreicht.





# Jungscharteam

## Aus dem Jungscharteam

Auch bei uns im Jungscharteam gibt es leider aufgrund der Corona-Situation nicht allzu viel zu berichten.

Leider mussten wir schweren Herzens den diesjährigen Jungschartag in Rutesheim absagen.

Hier wollen wir uns vom Jungscharteam noch einmal herzlich beim CVJM Rutesheim bedanken! Vielen herzlichen Dank an alle Mitarbeiter, die schon Anfang des Jahres begonnen hatten, diesen Tag mit uns vorzubereiten!

Das Jungscharteam hofft stark, dass wir im kommenden Jahr eine Lösung für den Jungschartag finden, damit er vielleicht trotz Corona auf eine mögliche Art und Weise stattfinden kann.

Zusätzlich haben wir uns im Jungscharteam Gedanken darüber gemacht, wie wir euch in den Jungscharzonen unterstützen können. Unsere Idee ist, dass wir für euch ein Jungscharpaket vorbereiten. In diesem werdet ihr Ideen für Andachten, Spiele, Bastelaktionen und vieles mehr finden.

In unserem ersten Paket wollen wir darauf achten, dass unsere Spiele (so gut wie möglich) corona-konform sind.

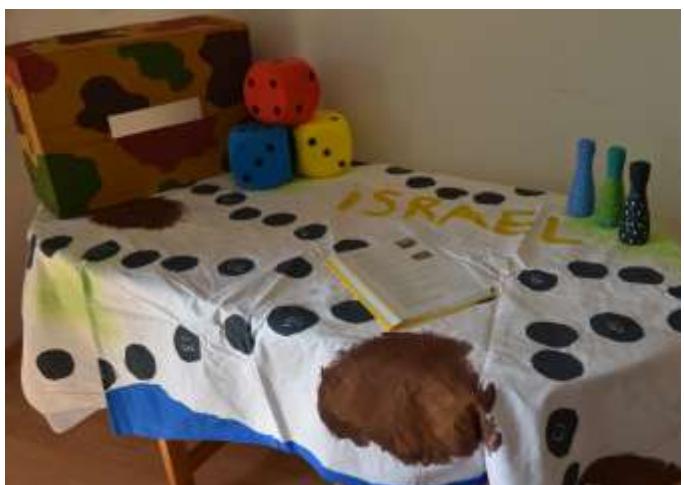
Außerdem erwartet euch in dem Paket die ein oder andere Überraschung. Wir werden Anfang November die Boxen an eure Jungscharzonen verteilen! Sie kommen also auf irgendeinem Weg zu euch. Falls ihr keine erhalten habt, oder noch zusätzliche benötigt, dürft ihr euch jeder Zeit im Jugendwerk melden!



Julia Zukunft,  
Jungscharteam

## Jungscharbox 1

Mit dieser Jungscharbox „Das Leben Jesus – Das Spiel“ könnt ihr mit eurer Kinder- oder Jungschargruppe durch das Israel zur Zeit Jesus reisen. Ihr würfelt euch über die Strecke und trefft dabei auf 19 Fragen bis ihr am Ziel angekommen seid. Geeignet ist diese Box ab 8 Jahren und ist gut in drei Gruppen spielbar. Die Spielzeit beträgt ca. 45 Minuten. Die Box dürft ihr gerne bei uns im Jugendwerk ausleihen! Wir freuen uns auf euch!





## Buchvorstellung Theo-Lab

Mit diesem neuen Buch könnt ihr im Mitarbeiterkreis oder im Jugendkreis sehr schnell mit euren Teilnehmern oder als Gruppe ins Gespräch kommen. Hier wird einerseits Theologie kompakt und verständlich beschrieben und führt andererseits zu mehr Sprachfähigkeit in theologischen Themen. Dabei fördert es auch die Alltagsrelevanz von Theologie.

Der Klappentext macht nicht nur neugierig sondern hält was er verspricht:

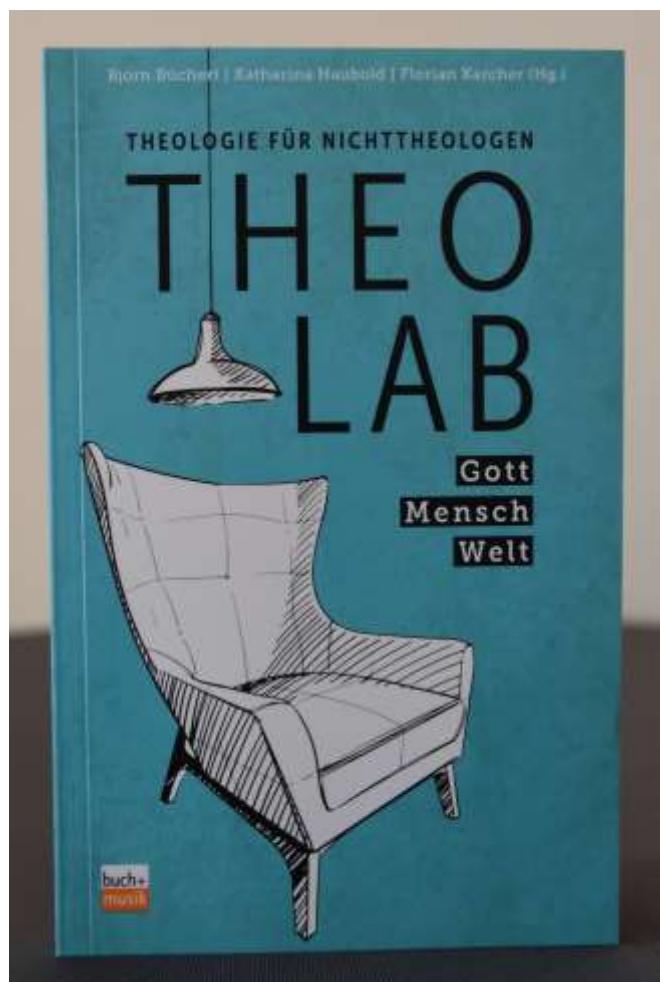
„Theologie sucht nach Antworten auf die großen Fragen der Menschheit und der eigenen Lebensgeschichte. "TheoLab" macht Theologie alltagsrelevant, vermittelt theologische Hintergründe und hilft sprachfähig zu werden.

**Theo:** Je drei große Fragen zu den drei Themen Gott, Mensch und Welt werden aus der Sicht des christlichen Glaubens durchdacht.

**Lab:** Statt fertige Antworten zu finden, öffnet sich ein Raum, verschiedene Positionen wahrzunehmen und zu untersuchen.

Kompakt und gut verständlich werden die theologischen Fragen von verschiedenen Standpunkten aus beleuchtet und Hilfen zum Weiterdenken gegeben. Sketchnotes bieten zu jeder Frage eine visuelle Zusammenfassung. "TheoLab" ist ein Forschungslabor in Buchform für alle, die leidenschaftliche Glaubens- und Lebensfragen haben, theologische Tiefe gewinnen und diese mit anderen teilen wollen.

Gerne komme ich auch zu euch in den CVJM oder den Mitarbeiterkreis für eines der 10 Themen. Einfach nachfragen!





## Aus dem Förderverein

... gibt es fast nichts zu berichten. Auch uns hat dieses Virus mit dem deutschen Namen „Krone“ in den *shut down* gezwungen. Aktio-nen oder ähnliches waren nicht möglich. Beson-ders schmerzlich ist, dass aus heutiger Sicht das Sponsiturnier nicht stattfinden kann.

Damit fehlt uns eine wichtige Einnahmequel-le.

Doch die Ausgaben sind dieselben geblieben. Geblieben ist die Aufgabe, die evangelische Jugendarbeit im Bezirk zu stärken und zu unterstü-ten. Corona machte neu deutlich: das ist nicht nur eine finanzielle Aufgabe, son-der noch viel mehr eine geistliche! Die für-bit-tende Unterstü-zung der Ehren- und Hauptamtlichen in Bezirk und Orten ist dring-licher denn je. Und auch das machte Cornona neu deutlich: Jugendarbeit ist Bezie-hungsarbeit. Wichtiger als das Programman-gebot ist das Personenangebot.

Da sage ich allen Dank, die in der Bezie-hungsarbeit sich nicht einen *shut down* auf-erlegen ließen, sondern zu jungen Menschen Kontakt hielten und sie auf dem Weg ins Le-ben und auf ihrem Weg des Glaubens beglei-teten und begleiten.

Mit der Bitte, die Jugendarbeit in Bezirk und Gemeinden fürbittend zu begleiten und den Förderverein weiterhin finanziell zu unterstü-zen.



Harald Klingler





## Sponsi-Turnier

Unser bei so vielen Mannschaften und Gruppen beliebtes Sponsi-Turnier, das planmäßig Anfang nächsten Jahres wieder stattgefunden hätte, müssen wir leider bis auf weiteres verschieben (Harald Klinger hat in der Rubrik Förderverein bereits darauf verwiesen).

Die aktuellen Corona Verordnungen und Richtlinien geben uns keine Planungssicherheit. Sicher ist, wenn es wieder möglich ist, werden wir dieses Event wieder ansetzen. Also trainiert fröhlich das Tore schießen, denn der nächste Turniertag wird kommen.

Jörg Gaiser

## Impressionen aus dem Jugendwerk 2020



# Dies und Das

## Dies und Das

[www.projekt-familien-stärken.de](http://www.projekt-familien-stärken.de) | [www.kirche-kunterbunt.de](http://www.kirche-kunterbunt.de)



### Kirche Kunterbunt erleben

Neben den fünf Grundwerten, die in Kleingruppen an verschiedenen Stationen kreativ erlebt werden können, gibt es viel Inspiration bei spannenden Workshops. Außerdem wird es eine Feier-Zeit mit generationenübergreifendem Impuls und kunterbunten Gebeten geben.

- Aktiv-Zeit
- Feier-Zeit
- Workshops



### Workshops

Bitte bei der Online-Anmeldung angeben.

1. Kirche Kunterbunt Konzept-Vorstellung und Starthilfe
2. Erfahrungen aus dem ersten Jahr
3. Kirche Kunterbunt in der Gemeinde angedockt (KU3, Erstkommunion)
4. Ideen für Aktiv-Zeit: Experimente
5. Ideen für Aktiv-Zeit: Zirkus
6. Generationenübergreifende Verkündigung
7. Elemente der Feier-Zeit

### Programm

Dasselbe Programm wird an diesem Tag zweimal angeboten. Bitte nur für einen Abschnitt anmelden.

#### Abschnitt A:

- 9:30–12:30 Uhr
- Einführung ins Konzept
- Aktiv-Stationen zu den fünf Werten von Kirche Kunterbunt
- Workshops (siehe Übersicht)
- Feier-Zeit mit Dr. Dave

#### Abschnitt B:

- 14:00–17:00 Uhr
- Einführung ins Konzept
- Aktiv-Stationen zu den fünf Werten von Kirche Kunterbunt
- Workshops (siehe Übersicht)
- Feier-Zeit mit Dr. Dave

Weitere Informationen und Anmeldung über  
[www.projekt-familien-stärken.de](http://www.projekt-familien-stärken.de)

Zurückfragen und direkter Kontakt:  
Evangelische Landeskirche in Württemberg  
Projekt FAMILIEN STÄRKEN, Sava Bardoll,  
0151 61290701, familienstaerken@elk-wu.de

Ort: Haus der Begegnung, Eltinger Str. 23, 71229 Leonberg  
Kosten: 18 € Verdienster, 10 € Nichtverdienster,  
inkl. Kaffee, Snack und Material

Der Inspirationstag ist eine Fortbildungsveranstaltung für Erwachsene. Es wird keine Kinderbetreuung angeboten.

### Special Guest

Mit seinen prickelnden und wissenschaftlich fundierten Ideen gelingt es „Dr. Dave“ Aspekte des christlichen Glaubens anhand von Experimenten erlebbar zu machen. Dr. David Gregory ist Mitglied des Messy Church-Teams in Großbritannien und Spezialist für chemische und physikalische „Aktiv-Stationen“. An diesem Tag wird er uns voraussichtlich per Video zugeschaltet sein.

Veranstalter:



In Kooperation mit dem Runden Tisch Kirche Kunterbunt Württemberg; Diözese Rottenburg-Stuttgart (Fachbereich Ehe und Familie), Kinder- und Jugendwerk Süd der Evangelisch-Methodistische Kirche, Württ. Evang. Landesverband für Kindergottesdienst, Die Apis – Evangelischer Gemeinschaftsverbund Württemberg, Kirche Unterwegs der Bahnhof Bruderschaft, Gemeindejugendwerk Baden-Württemberg (Baptisten), Evangelisches Jugendwerk Württemberg (EJW). Das Kirche Kunterbunt Netzwerk arbeitet in Kooperation mit dem Fresh X Netzwerk e. V.

Geschäftsstelle und Kontakt:

• Evang. Jugendwerk Bezirk Leonberg

Elsässerstraße 6, 71229 Leonberg

tel.: 07152/9470-50

fax: 07152/9470-59

[info@ejwleo.de](mailto:info@ejwleo.de)

[www.ejwleo.de](http://www.ejwleo.de)



• Jugendreferenten:

Jörg Gaiser

tel. (d): 07152/9470-51

[joerg.gaiser@ejwleo.de](mailto:joerg.gaiser@ejwleo.de)

Julia Zukunft

tel. (d): 07152/9470-52

tel. (mobil): 0157-52984987

[julia.zukunft@ejwleo.de](mailto:julia.zukunft@ejwleo.de)

Thorsten Pfister

tel. (d): 07152/9470-53

tel. (mobil): 0159-06356736

[thorsten.pfister@ejwleo.de](mailto:thorsten.pfister@ejwleo.de)

Catrin Mörk

tel.(d): 07152/9470-54

tel. (mobil): 0176-42714926

[catrin.moerk@ejwleo.de](mailto:catrin.moerk@ejwleo.de)

• Vorsitzender (BAK):

Matthias Lamparter

Rosenstraße 35, 71272 Renningen

[matthias.lamparter@ejwleo.de](mailto:matthias.lamparter@ejwleo.de)

• Bankverbindung

KSK Böblingen

BIC: BBKRDE6B

Jugendwerk

IBAN DE31 6035 0130 0008 6495 66

Förderverein

IBAN DE16 6035 0130 0007 1188 85